

Rietberg



Tageskalender

NOTDIENSTE

Rosen-Apotheke in Westerwiehe, Westerwieher Straße 252, Telefon 05244/902883, 9 bis 9 Uhr.

RAT UND HILFE

Pflegeberatung der Stadt Rietberg, 8.30 bis 12.30 Uhr, 14 bis 17 Uhr Alte Südtorschule, Delbrücker Straße 1 (Abt. Jugend, Soziales & Wohnen), Ansprechpartner: Wolfgang Wutke, Tel. 05244/986-291.

RATHAUS/BÜRGERBÜRO

Rathausstraße 31, 8.30 bis 12.30 Uhr, 14 bis 17 Uhr Bürgerbüro geöffnet.

BÄDER

Hallenbad, Torfweg 71, 6 bis 8 Uhr geöffnet.

BÜCHEREIEN

Stadtbibliothek, Emsstraße 10, 14.30 bis 19 Uhr geöffnet.

FAMILIE

Familienzentrum, Bürogebäude an der Wiedenbrücker Straße 36, 9 bis 12 Uhr geöffnet.

VEREINE UND VERBÄNDE

Caritas-Warenkorb, 14 bis 16 Uhr Lebensmittelausgabe im alten Bahnhofsgebäude, Bahnhofstraße, für Bürger aus Rietberg.

DLRG Rietberg, 17 Uhr Kinderschwimmen (ab Seepferdchen), 18 Uhr Wettkampfschwimmer, Sportabzeichenabnahme und Freies Schwimmen, 19 Uhr Aqua-Jogging, 19.45 Uhr Wassergymnastik.

Lebenshilfe, Familienzentrum, Bürogebäude an der Wiedenbrücker Straße 36, 16 bis 18 Uhr Beratung.

GESUNDHEIT

Trimm-Dich-Gruppe TuS Viktoria Rietberg, 8.30 Uhr Treff am Rosengarten 20 zum Nordic Walking (auch für Anfänger).

TuS Viktoria Rietberg, Abteilung Gesundheitssport, Sporthalle Wiesenschule, 15.30 bis 17 Uhr, 19 bis 20.30 Uhr Sport bei Diabetes.

MUSEUM

Kunsthause Rietberg - Museum Wilfried Koch, Emsstraße 10, 14.30 bis 18 Uhr geöffnet.



Es klingt nach Fernweh und der Liebe zu Bräuten

Die Vorfreude auf einen Urlaub an der Küste haben am Sonntag die Akteure des Shanty-Chores »Die Emsmöwen« geweckt. In der Cultura nistete die hauptsächlich in Rheda-Wiedenbrück ansässige Truppe mit ihren zwei dutzend Sängern und mehreren Instrumentalisten. Maritim dekoriert, war die Bühne kaum wiederzuerkennen, die Möwen boten vom Leuchtturm über Rumfässer und Rettungsringe bis hin zum Seesack auf, was unbedingt zum Alltag eines Seemanns gehört. Und genau davon wussten die erfahrenen Aktiven gesanglich zu erzählen. Vom Fernweh über die Zeit in den Häfen

dieser Welt bis hin zum Kampf gegen die Wellen im tosenden Sturm. Natürlich durfte auch die Liebe des Matrosen thematisch nicht fehlen, die zu seiner Braut – oder Bräuten – und ebenso die zur Arbeit auf See. Viele neue Stücke gab es für die Fans – fast 300 waren in der Cultura dieses Mal dabei. Chorleiter Willi Koch durfte stolz sein auf seine Mannschaft. Was die Emsmöwen im Detail von anderen Shanty-Chören unterscheiden mag, das ist die Qualität solistischer Darbietungen. Und die launig-humorvolle Moderation von Klaus Frieske tat ein übriges. Foto: Petra Blöß

So geht der Unterricht mit Tablets

Digitalisierung: Gymnasium Nepomucenum will die Lehrerausbildung verbessern

Rietberg (WB). Autos steuern uns fahrerlos durchs Leben, das Smartphone ist ein Lernbegleiter und per App haben wir Fernzugriff aufs Büro. Ohne Digitalisierung wird kein Beruf der Zukunft auskommen, auch nicht der des Lehrers.

Schüler zeitgemäß zu unterrichten, auf die zukünftige Arbeitswelt vorzubereiten und mit Medienkompetenz und digitalen Soft Skills auszustatten, hat sich das Gymnasium Nepomucenum Rietberg (GNR) im Rahmen des Tabletprojekts seit 2014 auf die Fahne geschrieben. Damit sind die Rietberger erfolgreich, denn das Gymnasium steht laut eigenen Angaben gerade im landesweiten Vergleich als besonders fortschrittlich da.

Aus einem Pilotprojekt sind mittlerweile zwei komplette Jah-

gangsstufen der Oberstufe gewachsen, die flächendeckend mit Tablets im Unterricht arbeiten. Eine wichtige Voraussetzung für einen solchen Unterricht ist die

Schulung von Lehrern und das zu einem möglichst frühen Zeitpunkt innerhalb ihrer Ausbildung. Aus dieser Motivation heraus hat sich eine Kooperation zwischen dem

GNR und dem Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung, kurz ZfsL, Paderborn entwickelt. Im März hat die Kooperation erstmals zu einem fachlichen und kollegia-

len Austausch im Rahmen einer Fortbildung am GNR geführt. Im Rahmen der Lehrerausbildung wurde am ZfsL ein Medienunterrichtsbesuch beschlossen, in dem Referendare digitale Medien lernzielorientiert im Unterricht einsetzen sollen.

Im Fokus der Fortbildung durch die Expertengruppe der Lehrer-Tablet-Gruppe am Rietberger Gymnasium standen die didaktischen, fachlichen und technischen Erkenntnisse sowie Unterrichtserfahrungen mit dem Tablet am GNR in theorie- und praxisorientierten fachdifferenzierten Workshops (Mathe, Fremdsprachen, Gesellschaftswissenschaften und MINT-Fächer).

Der gedankliche Austausch über die Möglichkeiten der Verzahnung der Ausbildung von Lehramtsanwärtern mit den strukturellen und fachlichen Rahmenbedingungen war beiden Seiten ein Anliegen, teilten die Teilnehmer mit.



Die Lehrer-Tablet-Gruppe am Gymnasium Nepomucenum (von links): Sebastian Götschel, Christian Michalke, Laura Konstantelos, Bianca Tiemann, Kim Wittkemper, Christof Kleine, Julian Kremer und Andre Middeke. Auf dem Bild fehlen: Jennifer Kelle sowie Katharina Mionso.

Rücklage gleicht Minus aus

Katholische Frauengemeinschaft Rietberg bestätigt Vorstandsteam

Rietberg (WB). Mit einem Fehlbetrag hat die Katholische Frauengemeinschaft Rietberg das vergangene Jahr abgeschlossen. »Die Ausgaben kamen aber vollumfänglich unseren Mitgliedern zugute«, merkte Michaela Kloock in ihrem

Kassenbericht an. Außerdem stelle das Defizit angesichts eines finanziellen Polsters auch kein Problem für die Rietberger Frauen dar.

Deshalb – und auf Empfehlung der beiden Kassenprüferinnen hin – wurde die Kassen-Chefin ebenso

von den Teilnehmerinnen der Jahreshauptversammlung entlastet, wie die übrigen Vorstandsmitglieder auch. Agnes Brunnert, Silvia Edenfeld, Melanie Haarannen und Michaela Kloock stellten sich der Versammlung zur Wiederwahl. Sie wurden einstimmig für zwei Jahre als Team wiedergewählt.

Einzig Susanne Göke verließ die Führungsriege der Frauen. Silvia Edenfeld verabschiedete sie aus dem Vorstand. Sogar ein paar Tränen wurden vergossen. Zuvor hatte Susanne Göke noch den Jahresbericht 2018 verlesen.

Gemeinsame Wallfahrt

Die Wallfahrt der Kfd-Gruppen im Pastoralverbund Rietberg-Süd findet am 22. Mai statt und führt nach Stockkämpfen. Abfahrt ist um 12.30 Uhr in Mastholte, 12.45 Uhr in Bokel und 13 Uhr in Rietberg (ZOB). Die Rückfahrt ist für 18 Uhr geplant. Anmeldung bis 10. Mai bei Silvia Edenfeld 05244/924184 (Anrufbeantworter).

Verein wächst kräftig

Surf- und Segelclub Mastholte begrüßt 30 neue Mitglieder

Rietberg-Mastholte (WB). Viele Vereine kämpfen mit sinkenden Mitgliederzahlen. Bei dem 600-Mitglieder-Verein Surf- und Segelclub Mastholte ist das anders. Zu einem Empfang für neue Vereinsmitglieder hat der SSC-Vorsitzen-

de Rainer Krause kürzlich 30 Teilnehmer begrüßt. Der Verein, der sein Klubhaus seit seiner Gründung 34 Jahren am Südufer des Mastholter Sees unterhält, ist damit im vergangenen Jahr erneut gewachsen.

Dies war einer der Gründe, weshalb Krause bei der Jahreshauptversammlung des SSC mit einem positiven Gefühl auf das vergangene Jahr zurückblickte. Der Erfolg des Vereins – auch in finanzieller Hinsicht – resultiere aus den Aktivitäten der Tage der offenen Tür, der Ferienspiele (Stadt Rietberg und Stadt Lippstadt) sowie durch hohe Nachfrage nach den Kursen.

Bereits Anfang März wurde Anke Güssow-Grube als Schriftführerin in den Vorstand des SSC Mastholte aufgenommen. Auf der Jahreshauptversammlung wurde sie denn auch einstimmig gewählt. Sie löst somit den bisherigen Schriftführer Josef Held, der das Amt über viele Jahre hinweg ausfüllte, ab.

Auch in diesem Jahr werden wieder viele Aktivitäten angeboten. Der Vorstand freut sich schon auf die neue Saison. Alle Informationen gibt es im Internet.



www.ssc-mastholte.de



Bilden für weitere zwei Jahre den Vorstand der Katholischen Frauengemeinschaft Rietberg: (von links) Agnes Brunnert, Silvia Edenfeld, Melanie Haarannen und Michaela Kloock. Von der Mitgliederversammlung sind sie einstimmig bestätigt worden.



Freuen sich über ein erfolgreiches Jahr 2018 und blicken zuversichtlich in die Zukunft: (von links) der Vorstand des SSC Mastholte mit Karsten Berensmeier, Anke Güssow-Grube, Rainer Krause, Jutta Kühmann und Michael Hold.